

**HANDBALL****UNTER 18**

**UHC Tulln - BRG Waidhofen/Horn 37:19 (17:7).**  
Aufstellung und Tore: Hauer, Dörre; Dittrich (5), Lausch (5), Österreicher (5), Schleimer (2), Kadiofsky (1), Lorenz (1), Müller, Öhlkcht, Prand.

**Klare Sache beim Auswärtsmatch****HANDBALL, UNTER 18**

**UHC Tulln - BRG Waidhofen/Horn 37:19.** Die Unter 18 konnten in Tulln nie ins Spiel finden. Während Waidhofen im Heimspiel eine Hälfte offen halten konnte, fanden die Junghandballer nun gegen die schnellen Gegenstöße der Gastgeber kein Gegenmittel. So wie die U18 vorne leichtsinnig Chancen vergab, wurde in der Verteidigung dem Gegner, der mit einigen U21-Nationalspieler antrat, das Toreschießen leicht gemacht. So traf Nationalspieler Christian Pferschinger immerhin 13 Mal ins Waidhofner Gehäuse.

**SKI ALPIN****FLUTLICHT-TERMINE**

Der Liftbetrieb der ARRA-Lifte in Hamanschlag wurde wegen Schneemangels eingestellt. Nähere Informationen zu den ARRA-Liften in Hamanschlag gibt es auf der Homepage unter: <http://www.arralife.at> oder unter arralife@wnet.at oder unter 02857/2636.

**LAUFSPORT****NÖ-CROSSLAUFMEISTERSCHAFT**

**Männer I:** 1. Manfred Riener (LC Waldviertel) 13:18,9, 2. Milan Eror (Union Waidhofen/Ybbs) 13:24,3, 3. Florian Dürr (SVG Lunz/See) 13:37,7, 4. Stefano Palma (SV Schwechat) 13:49,0, 5. Markus Halling (JULC Mödling) 13:51,9, 6. Gottfried Kröll (SV Schwechat) 13:52,3, 7. Ernst Moser (SV Schwechat) 13:56,5, 8. Peter Supan (USKO Melk) 14:00,9, 9. Jürgen Pogac (ATSV Temitz) 14:02,9, 10. Robert Stoll (USKO Melk) 14:07,6, ..., 13. Joachim Mödлагl (LC Waldviertel) 14:33,0, ..., 19. Martin Leirer (LC Waldviertel) 14:47,4, ..., 24. Erich Scharf (LC Waldviertel) 15:17,5.

**Senioren M35 bis Senioren M70:** 1. Milan Eror (Waidhofen/Ybbs) 17:27,0, 2. Louis Wildpanner (HSV Melk) 17:48,0, 3. Klaus Kainrath (Union Perchtoldsdorf) 17:53,1, ..., 13. Franz Eidher (LC Waldviertel) 18:49,0, ..., 37. Gottfried Traxler (LC Waldviertel) 20:23,0, ..., Friedrich Hirschböck (LC Waldviertel) 23:23,0.

**Männer I - Mannschaftswertung:** 1. SV Schwechat (Palma, Kröll, Moser) 41:37,8, 2. USKO Melk (Supan, Stoll, Krahofer) 42:22,6, 3. LC Waldviertel (Riener, Mödлагl, Leirer) 42:39,3.

**Frauen bis Seniorinnen W50:** 1. Helene Eidenberger (LAC Umdasch Amstetten) 16:05,0, 2. Tina Schwarz (ATSV Temitz) 16:18,0, 3. Alexandra Bießer (ULC Mödling) 16:42,0, 4. Sylvia Preyer (LC Waldviertel) 16:42,1.

# Silber für Österreicher

**GRÖSSTER ERFOLG /** Bei den Weltmeisterschaften im Eisspeedway holte sich die österreichische Mannschaft von Robert Tesar den zweiten Rang.

**EISSPEEDWAY /** Bei der Eis-speedway-Team-WM 2001, die vergangenes Wochenende in Helsinki über die Bühne ging, feierte der Allentsteiger Robert Tesar mit seinen Fahrrern den bisher größten Erfolg in der Geschichte des österrei-

chischen Eisspeedwaysports.

Franz Zorn aus Saalfelden erreichte 29 Punkte, der Tiroler Markus Skabraut 17, Harald Simon aus Pfaffenschlag kam auf zwei Punkte und der Altmannser Josef Böhm holte leider keinen Zähler. Dennoch

reichte es für das Nationalteam für Rang zwei. Weltmeister wurde mit 76 Punkten Rußland.

Der Vizemeistertitel konnte erst im Stechen mit den punktgleichen Deutschen errungen werden.



Nur selten konnte der Pfaffenschläger Harald Simon seinen Konurrenten bei der Team-WM in Finnland den Auspuff zeigen.

FOTO: ZVG

## Neuer Verein lief auf das Stockerl

**LANDESMEISTER /** Manfred Riener holte sich bei den NÖ-Crossmeisterschaften den Titel – LC Waldviertel wurde mit dem Team Dritter.

**LAUFSPORT /** Letzten Sonntag gingen im Akademiepark in Wiener Neustadt die NÖ-Crossmeisterschaften über die Bühne. Die 4200m lange Strecke war durch den schweren Boden anspruchsvoll. Gleich beim ersten offiziellen Aufreten des neu gegründeten Laufclubs LC Waldviertel wurde der Thaureser Manfred Riener allerdings zurück. Bis zum Beginn der dritten Runde lag der Thaureser 50m hinter seinen

Landesmeister. Riener ging von Beginn an in Führung, gab volles Tempo um sich von seinen Verfolgern Milan Eror und Florian Dürr abzusetzen.

In der zweiten Runde fiel der durch eine Verkühlung und durch eine Knieverletzung gehandicapte Riener allerdings zurück. Bis zum Beginn der dritten Runde lag der Thaureser 50m hinter seinen

Kontrahenten, ehe er das Loch schließen konnte und wieder die Führung übernahm. Wie aus heiterem Himmel sprintete Eror noch 800m vor dem Ziel weg, was zu einem erbitterten Zweikampf zwischen den beiden führte. Letztendlich sah der neue Landesmeister nur knapp vor Eror mit einer Zeit von 13.18 Minuten die Zielflagge. Manfred Riener zu seinem Sieg: „Ich bin froh, dass ich nach den oftmaligen zweiten Plätzen nun doch auch einen Sieg für mich beanspruchen kann.“ Mit seinen Mannschaftskollegen Joachim Mödлагl aus Waidhofen und dem Gasterner Martin Leirer belegte er in der Teamwertung den dritten Platz.

Bei den Damen wurde das junge Lauftalent Sylvia Preyer ebenfalls über die 4200m-Distanz Vierte, wobei sie die Bronzerne nur um eine halbe Schrittlänge verpasste.



Das LC Waldviertel-Team von links: Joachim Mödлагl, Manfred Riener und Martin Leirer.

FOTO: ZVG